

NERDfacts

folge 6/2019



TOXIDROME

1. TOXIDROME?!

Niemand kann sich merken, welche (Neben-)Wirkungen durch Pflanzen, Gifte und Medikamente ausgelöst werden. Toxidrome fassen typische Symptomkomplexe zusammen. Hierdurch lässt sich eine grobe Abgrenzung der möglichen Substanzen erreichen. Diese Infos sind für den Giftnotruf sehr hilfreich, um bei unklarer Substanz eine Therapieempfehlung geben zu können.

2. CHOLINERGES SYNDROM!

Cholinerge Substanzen aktivieren den Parasympathikus („rest and digest“). Der Patient zeigt meist eine Hypersekretion mit Speichelfluss, Schwitzen und Broncho-/Diarrhoe, Miosis und Bradykardie („**feucht und langsam**“). Es kann eine Vigilanzminderung bis zum Koma bestehen. Auslöser sind: Pestizide (z.B. E605), Nervengase (z.B. Saringas) oder Pflanzen (z.B. Risspilze). Antidot: Atropin, ggf. zusätzlich Beatmung.

3. ANTICHOLINERGES SYNDROM!

Der Parasympathikus ist übermäßig gehemmt. Die Haut ist warm und trocken. Der Patient zeigt eine Tachykardie, Mydriasis, delirante Symptome und Krampfanfälle („**heiß und trocken**“). Herzrhythmusstörungen treten v.a. bei trizyklischen Antidepressiva auf. Auslöser sind Atropin (Tollkirsche), Antidepressiva, Neuroleptika, Antihistaminika, Bilsenkraut, Stechapfel und Engelstropfete. Das Antidot ist Physostigmin.

4. SYMPATHOMIMETISCHES SYNDROM!

Die Patienten haben eine maximale Aktivierung des Sympathikus („fight and flight“). Sie zeigen eine oft warme, feuchte Haut, sind tachykard, hyperten, teils sehr aggressiv und können Krampfanfälle aufweisen („**heiß und feucht**“). Auslöser sind u.a. Amphetamine, Kokain, Crystal Meth und Extasy. Die Therapie besteht in Benzodiazepinen. Meist sind hohe Dosen notwendig.

5. NARKOTISCHES SYNDROM!

Auslöser sind Opioide und Benzodiazepine. Patienten sind schläfrig bis komatös und zeigen eine Bradypnoe („**reduziert und langsam**“). Bei Opioiden sind die Pupillen sehr eng. Als Antidot stehen Naloxon (für Opioide) und Flumazenil (für Benzos) zur Verfügung. Bei Drogenabhängigen besteht die Gefahr eines akuten Entzuges mit Aggressivität und Krampfanfällen.



Weitere Infos



NERDfall
medizin